

# **Bewertungskriterien für mündliche Prüfungen**

## **sehr gut (1,0-1,3): eine hervorragende Leistung**

- Originelle, eigenständige Forschungsfrage mit klarem medienwissenschaftlichem Bezug
- Entwicklung einer überzeugenden, theoretisch fundierten Hypothese
- Hervorragende Fähigkeit zur Analyse der spezifischen Medialität des Untersuchungsgegenstands
- Souveräner, reflektiert-kritischer Umgang mit den gewählten Primärquellen und deren Kontextualisierung
- Zeigt außergewöhnliche analytische Fähigkeiten im 10-minütigen Vortrag
- Sprachlich auf höchstem wissenschaftlichen Niveau: präzise Verwendung von Fachterminologie
- Hervorragende Fähigkeit zur wissenschaftlichen Diskussion und Verteidigung der eigenen Position
- Methodische Entscheidungen werden überzeugend begründet und reflektiert

## **gut (1,7-2,3): eine Leistung, die erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt**

- Klare, gut definierte Forschungsfrage mit deutlichem medienwissenschaftlichem Bezug
- Entwicklung einer schlüssigen Hypothese
- Gute Fähigkeit zur Analyse medialer Aspekte des Untersuchungsgegenstands
- Weitgehend reflektiert-kritischer Umgang mit den gewählten Primärquellen
- Strukturiertes 10-minütiges Vortrag mit überzeugender Argumentation
- Sprachlich auf hohem Niveau: sichere Verwendung von Fachterminologie
- Gute Fähigkeit zur wissenschaftlichen Diskussion
- Methodische Entscheidungen werden nachvollziehbar begründet

## **befriedigend (2,7-3,3): eine Leistung, die durchschnittlichen Anforderungen entspricht**

- Nachvollziehbare Forschungsfrage mit erkennbarem medienwissenschaftlichem Bezug
- Formulierung einer grundlegenden Hypothese
- Ansätze zur Analyse medialer Aspekte des Untersuchungsgegenstands
- Grundlegende Auseinandersetzung mit den gewählten Primärquellen
- 10-minütiger Vortrag mit erkennbarer Struktur
- Sprachlich auf akzeptablem Niveau: grundlegende Verwendung von Fachterminologie
- Ausreichende Fähigkeit zur wissenschaftlichen Diskussion
- Methodische Entscheidungen werden grundsätzlich erläutert

### **ausreichend (3,7-4,0): eine Leistung, die trotz ihrer Mängel noch den Anforderungen genügt**

- Erkennbare, wenn auch unklare Forschungsfrage
- Ansätze zur Hypothesenbildung
- Oberflächliche Analyse medialer Aspekte
- Eingeschränkte Auseinandersetzung mit den Primärquellen
- 10-minütiger Vortrag mit strukturellen Schwächen
- Sprachlich auf unterdurchschnittlichem Niveau: unsichere Verwendung von Fachterminologie
- Eingeschränkte Fähigkeit zur wissenschaftlichen Diskussion
- Methodische Entscheidungen werden kaum begründet

### **nicht ausreichend (5,0): eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt**

- Keine erkennbare Forschungsfrage und keine ausreichende Hypothese
- Keine erkennbare Analyse medialer Aspekte
- Unzureichende Auseinandersetzung mit den Primärquellen
- Unstrukturierter oder unvollständiger Vortrag
- Sprachlich mangelhaft: keine angemessene Verwendung von Fachterminologie
- Keine Fähigkeit zur wissenschaftlichen Diskussion
- Methodische Entscheidungen werden nicht begründet
- Ein Täuschungsversuch führt zu der Bewertung 5,0